

## Politik

### Rot-gelber Flirt im Restaurant SPD und FDP klopfen bei Treffen Gemeinsamkeiten ab

Mira Gajevic

BERLIN. Das im Oktober geplante Geheimtreffen mit den Liberalen hatte die SPD aus Rücksicht auf die Union noch abgesagt. Man wollte den Koalitionspartner mitten im Streit um die Gesundheitsreform nicht zusätzlich durch Avancen an die FDP provozieren. Jetzt hatten die Sozialdemokraten solche Skrupel nicht mehr: Am Montag Abend traf sich nach Informationen der Berliner Zeitung eine vierköpfige Delegation der SPD mit vier Vertretern der FDP im Restaurant "Maxwell" in Mitte. Mit dabei: die beiden stellvertretenden SPD-Fraktionsvorsitzenden Ulrich Kelber und Angelica Schwall-Düren, SPD-Parteivize Elke Ferner und der Bundestagsabgeordnete Thomas Oppermann. Die Liberalen hatten die ehemalige Justizministerin Sabine Leutheusser-Schnarrenberger geschickt, den Parlamentarischen Geschäftsführer Jan Mücke sowie die Abgeordneten Michael Kauch und Daniel Bahr.

Es sei ein sehr konstruktives Gespräch gewesen, hieß es gestern aus Teilnehmerkreisen. "Ein ausgesprochen angenehmer Termin", sagte einer der Teilnehmer. Nachdem die rot-gelbe Abendgesellschaft bei fast allen Themen von der Außenpolitik bis hin zu Bürgerrechten in Harmonie schwelgte, habe es selbst bei der Sozialpolitik "überraschend viele Gemeinsamkeiten" gegeben - zumindest was die Werthaltung des Förderns und Forderns und das Selbstverständnis eines aktivierenden und vorbeugenden Sozialstaats betraf. Nur bei der Frage nach den richtigen Instrumenten seien die Meinungen erwartungsgemäß wieder auseinander gegangen. "Beim Mindestlohn war die Einigkeit vorbei", sagte ein Teilnehmer.

Nach dem freundlichen Auftakt sollen die Gespräche nun in unregelmäßigem Abstand fortgesetzt werden. "Wir wollen auf diese Weise eine Gesprächsgrundlage mit der SPD schaffen", hieß es. Die rot-gelbe Eiszeit scheint damit ihrem Ende zuzugehen.

Berliner Zeitung, 08.11.2006

Lesen Sie auch:

[Grüne werfen Koch Korruption vor](#)

[Weitere Artikel aus dem Ressort »](#)

[Ähnliche Artikel im Archiv »](#)

[Leserbrief »](#)